



Mediencommuniqué der Mieterinnen- und Mieterverbände Basel  
sowie Baselland & Dorneck-Thierstein vom 11. Mai 2007

---

Jahresversammlungen zeigen weiter wachsende Beliebtheit und Unterstützung:

## **Mietverbände weiter auf Erfolgswelle**

**Rekord-Jahresversammlungen der beiden Mieterinnen- und Mieterverbände (MVs) auf einem vollen Schiff: 237 Mitglieder waren gestern an Bord und hörten sich gut gelaunt die Topp-Ergebnisse beider Verbände per 2006 an.**

Eine Rekordzahl von 237 Mitgliedern hat am Donnerstag Abend die Jahresversammlungen (JVs) der beiden regionalen MVs besucht.

Aus Anlass des 100-Jahre-Jubiläums des MV Basel fand dessen JV auf dem grössten Basler Rheinschiff, der "Christoph Merian", statt. Der MV Baselland & Dorneck-Thierstein tagte traditionsgemäss zeitgleich unter demselben Dach.

Die Zahl von 237 anwesenden Mitgliedern ist mehr als doppelt so hoch gegenüber den Vorjahres-JVs, welche ihrerseits schon Rekordergebnisse erbrachten.

### Mietpolitische Stadtentwicklung

Im Anschluss an die knapp gehaltenen formellen Geschäfte genossen die Mitglieder eine 75-minütige Rheinfahrt zum Rheinhafen und zur Breite, begleitet von Stadthistoriker Peter Habicht.

Profund schilderte er am Beispiel der vorbeiziehenden Häuser- und Strassenkulissen die (miet-) politische Stadtentwicklung seit den Anfängen des MVs.

Nicht ausgespart blieben in Habichts launigen Worten kritische Worte zu früheren Spekulanten und weiteren "einflussreichen" Bürgern, welche den Mieterinnen und Mietern die damaligen (und heutigen?) Schwierigkeiten "bescherten".

### Volles Vertrauen in MV-Engagements

Zu erwähnen bleibt, dass sämtlichen Geschäften beider JVs einhellig zugestimmt wurde, insbesondere auch den Jahresberichten und ihren ausführlichen Schilderungen des sozialen mietrechtlichen und mietpolitischen Engagements beider Verbände.

Das volle Vertrauen wurde demzufolge auch den Präsidien, Vorständen und Geschäftsleitungen ausgesprochen - angesichts des Engagements und des steten Mitgliederzuwachses beider Verbände nicht überraschend, wie einzelne Mitglieder dankbar feststellten.

Ausnahmslos gut gelaunt und zufrieden verliessen die vielen Mitglieder um 20.48 Uhr das stolze Flaggenschiff der Basler Personenschiffahrt.

---